

Gottesdienst vom 30. Juni 2013

Predigt: Martin Aebersold

Bekennendes Gebet

Serie: "Gebetsformen neu entdeckt"



*"Denn mit dem Herzen wird geglaubt zur Gerechtigkeit,
und mit dem Mund wird bekannt zum Heil."*

(Römer 10,10 - Elberfelder Bibel)



Chrischona Pfäffikon ZH
Evangelische Freikirche

Jahresschwerpunkt 2013 "Gott begegnen"

Bekennendes Gebet

1. Was ist ein Bekenntnis?

kleingedruckt

Die Wortbedeutung des Bekennens hat im Griechischen *homologeō* ein grosses Spektrum: wörtlich meint es "das Gleiche sagen", übereinstimmen, zustimmen, anerkennen; dann auch bekennen, etwas zugeben, etwas beichten; ein Akt der Verpflichtung, der Vereinbarung, des Einverständnisses; bis hin zur Bedeutung preisen, loben (vgl. Beifall klatschen als Akt der Zustimmung und des Lobes). Auch im Hebräischen ist bekennen eng verwandt mit preisen. → **lobendes Bekennen von Gott und seinen Wahrheiten**. Passend ist auch das Fremdwort Proklamation (von lateinisch *proclamare*, laut ausrufen, schreien und von französisch *proclamation*, Ausrufung, Verkündigung).

merke

Das Bekennen ist ein Aussprechen von biblischen Wahrheiten, um den Glauben zu stärken.

3 Aspekte des Bekennens im christlichen Bereich

Aspekt 1: Das Bekennen als öffentliches Bezeugen des Glaubens

Das öffentliche Bekennen des Glaubens (von Jesus reden, den Glauben bezeugen) gehört zum Christsein. Jesus sagt: **"Wer sich vor den Menschen zu mir bekennt, zu dem werde auch ich mich vor meinem Vater im Himmel bekennen"** (Matthäus 10,32). Und in Lukas 12,8: **"Wer sich hier auf der Erde zu mir bekennt, zu dem wird sich der Menschensohn auch in der Gegenwart der Engel Gottes bekennen."** Es ist völlig normal, dass ein Christ auch zu Jesus steht. Das ist wichtig und stärkt den Glauben und ehrt Gott. Das heisst nun wiederum nicht: Wer nicht jeden Tag von Jesus erzählt, kommt nicht in den Himmel. Das wäre ein falscher Schluss. Sondern es heisst: Wer Jesus hier im Sichtbaren und Hörbaren bekennt, der setzt eine positive Dynamik in der unsichtbaren Welt in Gang. Gott bekennt sich zu uns! Mega stark! Das Bekenntnis hat eine grosse geistliche Kraft. In Römer 10,10 sind zwei parallele Dinge erwähnt: der Glaube des Herzens und das Bekennen des Mundes. **"Denn durch den Glauben in deinem Herzen wirst du vor Gott gerecht, und durch das Bekenntnis deines Mundes wirst du gerettet / geheilt"** (Römer 10,10 – Neues Leben Bibel). Wer mit dem Herzen glaubt, kommt in den Himmel. Und wer mit dem Mund Jesus bekennt, kommt auch in den Himmel. Beides ist gültig. Das Bekennen kommt aus dem Herzen und geschieht mit dem Mund. Dabei ist es so, dass das Bekennen mit dem Mund wieder den Glauben im Herzen stärkt.



Aspekt2: Das Bekennen als Eingeständnis von Schuld

Das Eingestehen von Schuld ist zentrale Voraussetzung für die Vergebung. Wer zu Fehlern steht, der ist glaubwürdig und echt. Dabei hat das Bekennen von Schuld vor Zeugen grosse geistliche Kraft. Vielleicht müssten wir eine evangelische Beichte neu entdecken. Z.B. im vertrauten Gespräch mit einem Freund oder in der Seelsorge. Jakobus schreibt: "**Darum bekennt einander eure Sünden und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet**" (Jakobus 5,16). Auch hier gilt: das Bekennen geschieht mit dem Mund in Gegenwart vor Menschen und nicht nur im Herzen.

Aspekt 3: Das Bekennen als Glaubensbekenntnis

Glaubensbekenntnisse hatten in der Kirchengeschichte eine grosse Bedeutung. Sie wurden gebraucht, um den gemeinsamen Glauben zu formulieren. Oft aber auch zur Abgrenzung gegenüber Andersdenkenden. Glaubensbekenntnisse können im Gottesdienst gemeinsam oder zuhause im Gebet gesprochen werden. Es können vorformulierte oder frei formulierte Bekenntnisse verwendet werden. **Es geht immer darum, biblische Wahrheiten zu formulieren und auszusprechen.**

2. Bekenntnisse der Bibel

Es gibt zahlreiche Stellen in der Bibel, die als Bekenntnisse zu verstehen sind. Hier ein paar Beispiele:



lies

Hiob 19,25; Psalm 13,6; 23; 27,1; 70,5; 91,2; 103; Römer 11,33-36; Galater 2,19-20; 6,14; Epheser 1,3-14; Philipper 2,5-11; Kolosser 1,12-20.

(Teilweise sind es Bekenntnisse in indirekter Rede, teilweise ähnelt das Bekenntnis mehr einem Lobpreis in direkter Rede und teilweise gibt es Überschneidungen mit der Fürbitte. Die Bibel ist dynamischer als unsere Systematik!)

3. praktische Anwendung

Ein bekennendes Gebet können wir im Alltag sehr gut einsetzen, um in unserer Stellung und Identität in Christus zu wachsen (als geliebte, geheiligte, gerechte, gesegnete, bevollmächtigte, erbberechtigte Kinder Gottes). Wir stellen Gottes Wahrheiten unseren menschlichen Gedanken und Zweifeln bewusst entgegen und proklamieren Gottes Wort. Wir bekennen im Gebet Bibelworte wie z.B. Epheser 1,3-14, eines der stärksten Bekenntnisse in der Bibel. Ziel ist, dass sich diese Wahrheiten tief in unser Innerstes einprägen und zu einem Wesensteil von uns werden!



Termine 30. Juni bis 14. Juli 2013

So	30	19.00	Open Worship Pfäffikon
Mo	1		1.-5.7. HFU-Projektwoche
Di	2		
Mi	3	9.30	Yoyo Sing-Spiel-Treff
		18.00	Gemeindeleitungs-Sitzung (verschoben / kein Gebet)
		20.00	Teamleiter-Treffen
Do	4	12.00	Mittagsgebet
Fr	5	19.00	TC Teenagerclub
Sa	6	9.00	Time-out / Kätschup-Höhlenausflug "Nidlenloch"
		19.00	Kätschup
So	7	10.00	Missions-Gottesdienst mit Ernst und Sonya Diggelmann Chinderhüeti, Kids-Treff-Sommerfest, Follow-me
		19.00	Godi (Jugendgottesdienst in Wetzikon)
Mo	8		8.-12.7. HFU-Projektwoche
Di	9		
Mi	10	10.00	Bibelstudie
		19.30	Informationsabend für Taufinteressierte
Do	11	12.00	Mittagsgebet
		20.15	Frauenlobpreis
Fr	12		
Sa	13		
So	14	10.00	Gemeinsamer Gottesdienst (Kirche Neuhof zu Gast bei uns) Chinderhüeti, Kids-Treff anschliessend "Teilete" mit Grill

Vorschau:

- 21.7. Gottesdienst mit Max Hofmann**
28.7. Gottesdienst mit Susanna Oppliger
4.8. Gottesdienst mit Rolf Egli

Abwesenheit Familie Aebersold:

15.7.-5.8. Ferien und Konferenz für geistliche Erneuerung

Vertretung: Ressortverantwortliche aus der Gemeindeleitung oder

Notfälle: Gerhard Roth, Telefon 043 535 11 76

Predigten und aktuelle Daten auf www.chrischona-pfaeffikon.ch

